FLASHCIGAR

Edition ZigarrenZone GmbH April 2020

SMOKE AND THE CITY

DANA UND DER FALL DER SIGLO VI:
EIN SCHREI IM SHOP

WETTBEWERB

DIE NEUE AVO IMPROVISATION 20:
14ER KISTE GEWINNEN

DAS GEHEIMNIS

DER LA ESTANCIA
EDICION EXCLUSIVA

NEUE ZIGARREN SERIE

CARLOS ANDRÉ IN BLACK.
INTERVIEW MIT DER SEELE DER
MARKE: PETRA LINDENSCHMIDT

Avo Improvisation 2020 eine 14er Kiste zu gewinnen

Wert: CHF 238 / Sponsor: Oettinger Davidoff Basel

Klicke bitte hier

AVO CIGARS
TWENTY
TWENTY

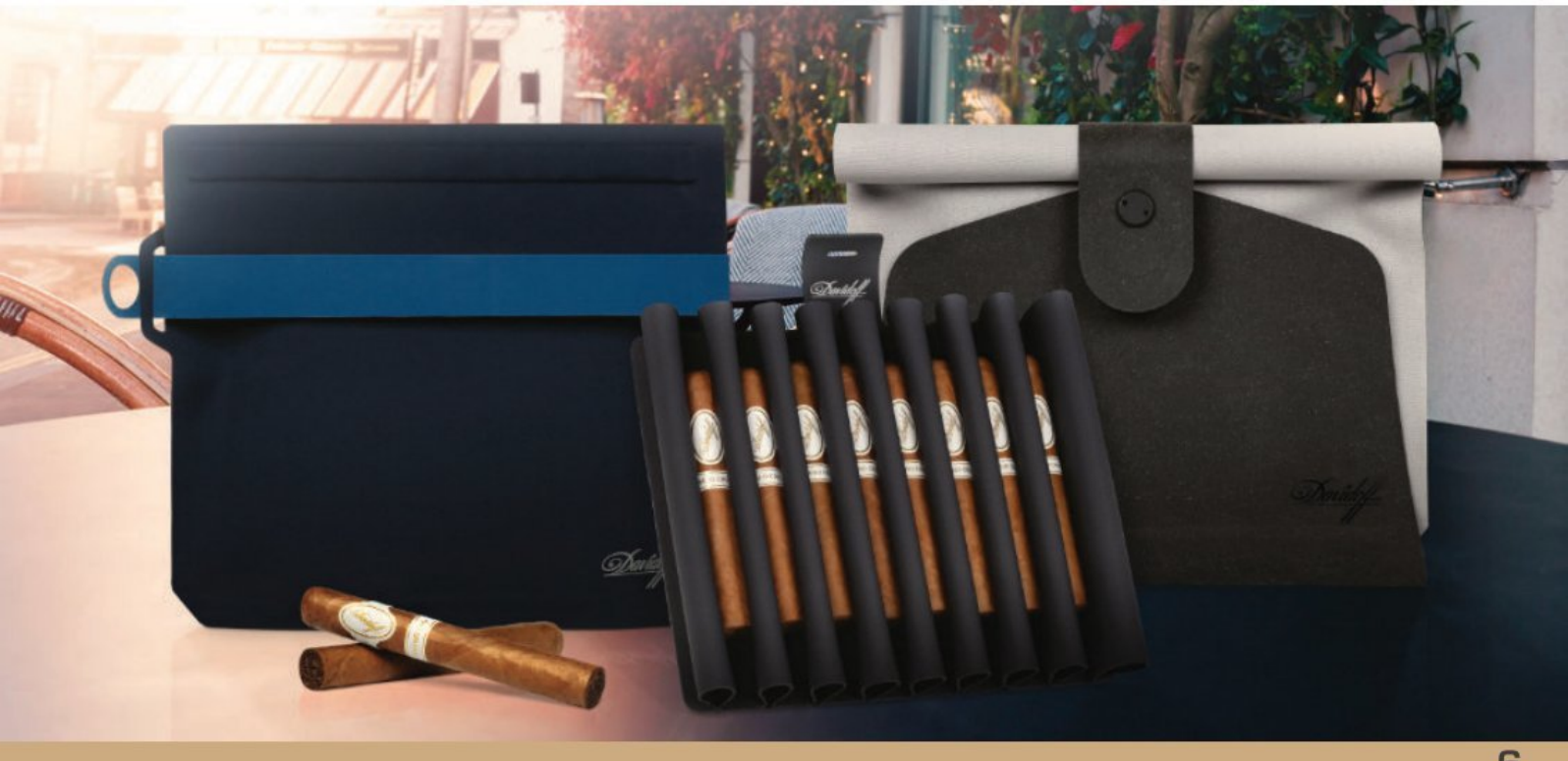
Neue Reisehumidore

Davidoff
Davidoff

Davidoff Cigars lanciert pünktlich zur Sommersaison zwei neue Davidoff Reisehumidore. Ganz egal, wohin Ihre nächste Reise Sie führt, die neuen und modernen Reisehumidore von Davidoff – Outdoor und Explorer 2020 - werden das Herz eines jeden Zigarren Aficionados höherschlagen lassen. Die innovativen Reisehumidore von Davidoff wurden gezielt für die Bedürfnisse des modernen Aficionados entwickelt, der mit seinen wertvollen Zigarren jederzeit stilvoll reisen möchte.

Davidoff Outdoor 2020

Davidoff Explorer 2020



Für diese beiden neuen Modelle wandte sich Davidoff erneut an Marcello Bottino, einen italienischen Designer und Kunsthandwerker, der für seine hohen technologischen Designstandards bekannt ist. Die leichten Materialien, die intelligente Zigarrenablage, welche exklusiv zum Schutz der Zigarren entwickelt wurde, sowie die innovativen Schweisstechniken der Stoffe, dank denen die Feuchtigkeit im Humidor bleibt, machen die Davidoff Reisehumidore zum Inbegriff der Zigarrenpflege für unterwegs. Die neuen Davidoff Travel Humidore besitzen eine 2-Weg-Feuchtigkeitsvorrichtung von Boveda, welche eine bestmögliche Aufbewahrung der Zigarren bis zu 45 Tagen sicherstellt. «Mit dem Davidoff Travel Humidor erfinden wir nicht nur die Art neu, mit der Aficionados ihre Zigarren mit auf Reisen nehmen können, sondern wir machen dies auch mit der ikonischen Eleganz und Stil von Davidoff. Mit der Erweiterung des Sortiments bieten wir Aficionados die beste, praktischste, leichteste und effektivste Lösung für das Reisen mit Zigarren», erklärt Edward Simon, Chief Marketing Officer der Oettinger Davidoff AG. «Die Herausforderung für Marcello Bottino lag in der Auswahl der Materialien, die sich ausnahmslos mit den Zigarren vertragen mussten, und der Technologie, mit der die Feuchtigkeit im Inneren des mit Stoff ausgekleideten Humidors eingeschlossen bleiben und gleichzeitig den Schutz der Zigarren gewährleisten muss», fährt Edward Simon fort.

Davidoff Travel Humidor Outdoor 2020

Der Outdoor Humidor der nächsten Generation verbindet Stil mit Funktionalität und ist der perfekte Begleiter für Aficionados, die auf ihren Reisen Zigarren von Davidoff geniessen möchten. Ein innovativer Schliessmechanismus mit einer Rolltasche und einem Verschlussknopf stellt sicher, dass bis zu acht Zigarren sicher und ideal befeuchtet transportiert werden können. Das Obermaterial besteht aus dunkelgrauen recyceltem Corium-Leder, einem äussert widerstandsfähigen Naturprodukt, welches in Kombination mit der hellgrauen Baumwolle dem Humidor ein modernes Aussehen verleiht. Gewicht: 679g / Masse: 31 x 25 x 4 cm

Davidoff Travel Humidor Explorer 2020

Der Davidoff Explorer 2020 ist der perfekte Begleiter für Aficionados, die bei ihren sportlichen Abenteuern Zigarren von Davidoff geniessen möchten. Er ist neu mit einer Fingerschlaufe ausgestattet, einer bewährten und praktischen Funktion, die bereits an vielen Outdoor-Produkten zu finden ist. Diese fixiert den Deckel auf einer Seite und bietet zudem die Möglichkeit, den Humidor zu tragen. Ein Magnetsystem ermöglicht einen einfachen und sicheren Verschluss. Der Explorer Humidor hat unter dem Deckel zudem ein Fach für Zubehör (z. B. Feuerzeug, Cutter und Streichhölzer). Das hauptsächlich aus Polyamid hergestellte Gewebe, welches normalerweise für Fahrrad- und Laufbekleidung verwendet wird, ist besonders abriebfest, schmutzabweisend und außerdem waschbar. Die königsblaue Fingerschleife verleiht dem marineblauen Reisehumidor, welcher Platz für 8 Zigarren bietet, eine sportliche Akzentuierung. Gewicht: 623g / Masse: 31 x 29 x 4 cm. Beide Humdiore sind ab April erhältlich (je nach Land).

La Estancia

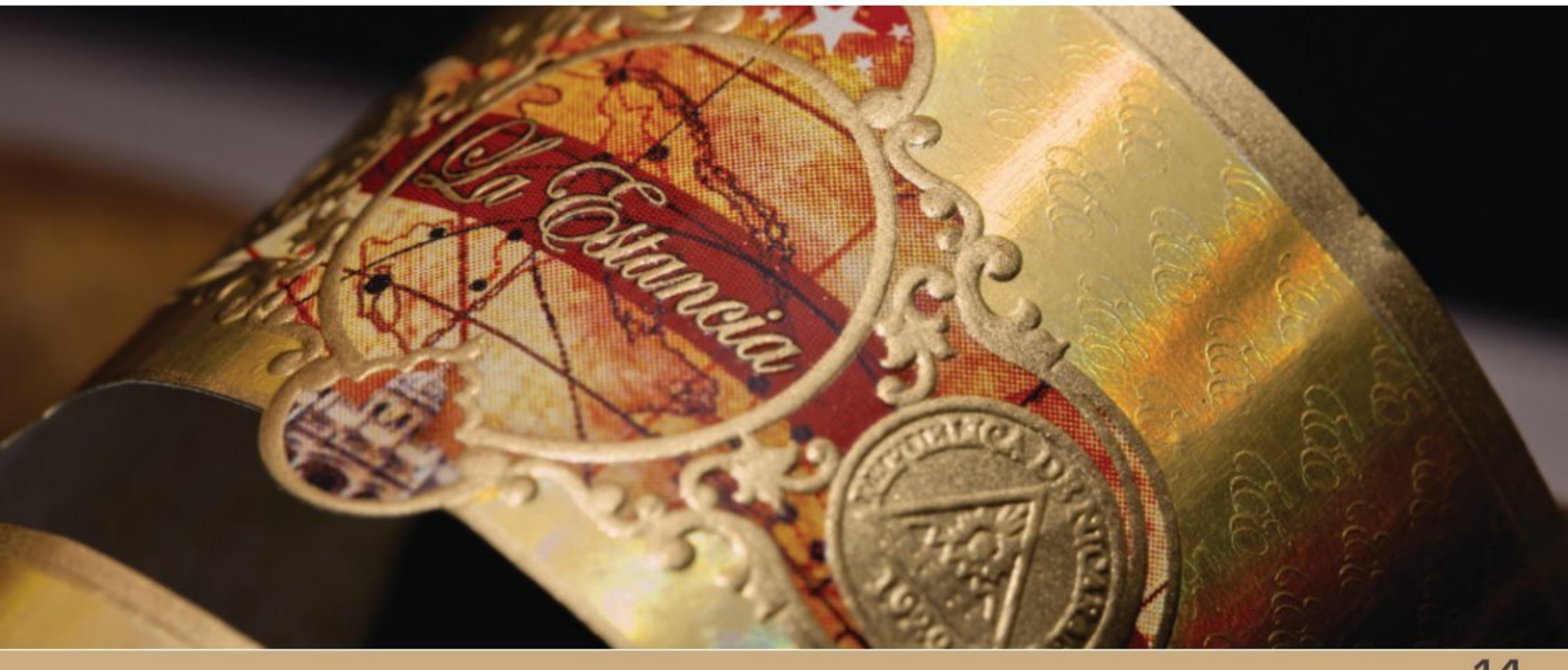
Das Geheimnis
der La Estancia
Edicion Exlusiva

Das Tasting La Estancia Edicion Exclusiva aus dem Hause Meerapfel habe ich mit drei Linien durchgeführt: Nr. #52 / #56 / #60. Ich habe von jeder Linie je 2 Zigarren verkostet. Die La Estancia ist geheimnisumwittert. Die Herkunft des Tabaks wird nicht bekannt gegeben. Ebenso bleibt die Mischung unter Verschluss sowie das Alter des Tabaks. Wo die Zigarren gerollt werden ist je nach Quelle unterschiedlich. Die Einen sagen aus Honduras und Andere wissen es nicht.

Da alles unter Verschluss bei Meerapfel liegt, weiss ich auch nicht, wie lange die Zigarren nach der Produktion ruhen bevor sie in den Handel kommen. Hier sind meine Eindrücke dieser fantastischen Zigarre. Würde ich sie in Punkten bewerten hätte sie 4/5 Punkten von mir erhalten. Oder 95%. Ups - Spoiler Alarm! Auf jeden Fall ist es sehr selten, dass mich eine Zigarre so überzeugt hat. Die La Estancia Edicion Exclusiva von Meerapfel ist so eine Zigarre.

Fact Sheet in Punkten

- Verkostete Zigarren: 6 Stk.
- Jeweils 2 Stk. pro Linie Nr. #52 / #56 / #60
- #52: 5 5/6 x 52 (Robusto), Länge 14.92 cm
- #56: 6 1/2 x 56 (Toro), Länge 16.51 cm
- #60: 6 x 60 (Gigante), Länge 15.24 cm
- Qualität Deckblatt: 5/5 (perfekt)
- Qualität Rollen: 4/5 (sehr gut)
- Zugwiderstand: #60 > 2/5 (etwas zu leicht, aufpassen beim Paffen) / #52 und #56 2,5/5 (ein Tick zu leicht, aber da hat jeder seine persönlichen Präferenzen)
- Abbrand: Teilweise leicht wellig, korrigierte sich bei allen Exemplaren von selbst
- Brennverhalten: Sie brennt sehr lange. Man muss nur aufpassen, dass man aufgrund des etwas zu leichten Zugwiderstandes nicht zu oft an der Zigarre zieht. Das würde sie überhitzen und den fantastischen Geschmack zerstören.
- Asche: 4/5 (kompakt und fest / hält sehr gut / aufpassen und nicht zu lange warten, die Asche fällt sonst unvermittelt ab)



Auf der Website von Meerapfel ist zu lesen: "La Estancia Edición Exclusiva ist das Kronjuwel von SELECCIÓN Meerapfel, der persönlichen Kollektion der Familie Meerapfel. Für dieses Meisterwerk wurden die besten gealterten Tabaksorten verwendet, die nur von den erfahrensten Torcedors gerollt und mit einem Zopf der alten Schule versehen wurden. Eine perfekt gefertigte Zigarre mit weichem Start und perfektem Zug. Süß und salzig, mit zarten Aromen von cremigem Kaffee, gerösteten Haselnüssen und einem holzigen Abgang. "Es gibt keine Geheimnisse" verraten die Brüder Meerapfel; "Liebe, Leidenschaft und Generationen harter Arbeit! Die Zigarren ruhen in einer klavierschwarz lackierten Truhe; eine der prestigeträchtigsten und schwierigsten Techniken der Welt, die man auf eine Zigarrenkiste anwenden kann. Die Anilla ist eine vollständig goldene holografische Folie; eine Premiere in der Branche und darüber hinaus luxuriös.

Persönliche Eindrücke im Geschmack beim Tasting La Estancia Edicion Exclusiva

Alle drei Formate schmeckten ähnlich. Je nach Format dominierte entweder das Zartbitter oder die Süsse etwas mehr. Es kommt natürlich auch auf die Tagesform an. **Die fruchtige Süsse ist bei der #60 (Gigante) ganz besonders ausgeprägt!**

Erste Hälfte

• Bei allen drei Formaten fiel mir sofort zu Beginn die fruchtige Süsse auf. Ich war sehr überrascht. Eine solche dominante Note kenne ich bei keiner Zigarre. Die fruchtige Süsse ist bei der #60 (Gigante) ganz besonders ausgeprägt!

• Cremig, Milchkaffee, sehr sanft Zartbitter und ein Hauch Säure

• Retronasal leicht säuerlich, würzig, schwarze Schokolade. Die schwarze Schokolade ist extrem ausgeprägt, wenn man sie retronasal nach dem Retronasal-Typ 4 raucht.
Stärke 2/5

WERBUNG

Zweite Hälfte beim Tasting La Estancia Edicion Exclusiva

• Bei allen drei Formaten ging die fruchtige Süsse zurück, aber sie war noch deutlich vorhanden. Das Zartbitter und eine gute Prise Würze haben die Oberhand übernommen. Diese Balance ist absolut unvergleichlich und war mir ein Hochgenuss der Extraklasse.

• Weniger cremig, mehr Milchkaffee, etwas mehr Zartbitter, ein Hauch Säure

• Retronasal leicht säuerlich, würzig, schwarze Schokolade mit schwarzem Espresso vermischt. Als ob man die schwarze Schokolade im Mund hat und den schwarzen Espresso drüber trinkt, die Schokolade schmilzt im Mund. So ähnlich war es bei mir, schwer zu beschreiben. Die schwarze Schokolade mit dem schwarzem Espresso ist extrem ausgeprägt, wenn man sie retronasal nach dem Retronasal-Typ 4 raucht.

• Stärke 2/5, je nach Tagesform 3/5

Ich empfehle eine Akklimatisierung in deinem Humidor von 4 Wochen. Die Zigarren werden ohne Cellophan geliefert. Lege sie entweder in einen Tubo in den Humidor oder in eine Holzkiste. Die Zigarren verlieren ansonsten sehr schnell an Geschmack. Falls du die ganze Kiste kaufst: Ab in den Humidor komplett mit der Kiste.

Webtipp: Mit Cellophan Folie oder Alutubo lagern?

Non Cuba Zigarren und die wichtige Akklimatisierung

Fakt ist: Du weisst nicht, wann die Zigarre importiert und wie lange ihre Ruhephase beim Importeur war. Du weisst auch nicht, wie lange die Ruhephase beim Händler war. Die Zigarren haben nach ihrem Transport aus den Tropen zu uns nach Europa einen Schock. Sie müssen sich zuerst akklimatisieren. Die Branche ist verkaufsorientiert. Die Zigarren müssen schnell in den Handel gelangen. Daher kann es vorkommen, dass sie nicht so schmecken, wie sie eigentlich schmecken sollten. Ich empfehle eine generelle Akklimatisierung in deinem Humidor von mindestens 2 Wochen nach dem Kauf. Je nach Marke und Serie auch länger, was ich in diesem Artikel hervorhebe.

Fazit nach dem Tasting La Estancia Edicion Exclusiva: Die La Estancia Edicion Exclusiva ist eine Zigarre, die ihresgleichen sucht und nicht findet. Sie steht alleine da was ihren Geschmack angeht. Die Balance ist aussergewöhnlich. Auf der Zunge bleibt die fruchtige Süsse lange liegen. Die fruchtige Süsse ist bei der #60 (Gigante) ganz besonders ausgeprägt! Die Vermischung zwischen Zartbitter, Säure, vielleicht etwas Salz und dieser Fruchtnote ist einzigartig. Vor allem retronasal gemäss dem Retronasal-Typ 4 hat mein Gehirn quasi zum Explodieren gebracht - im positiven Sinne natürlich. In Deutschland ist sie zum Teil in kleinen Mengen erhältlich. In der Schweiz fast gar nicht und sie ist sogar extrem selten. Wie es sich in Österreich verhält weiss ich nicht. **Liebe Schweizer Zigarrenhändler: Diese Zigarre wird bei euch verkauft wie warme Weggli.**

La Estancia

Fight for your rights to enjoy cigars!

#sundaysforcigars

CIGAR RIGHTS OF EUROPE e. V.
www.cigarrightsofeurope.com
In Austria visit www.croa.at

WERBUNG

Bestellen Sie jetzt Ihr Ticket!

Und das erwartet Sie am 9. Big Smoke:

Über 20 altbewährte Zigarrenmarken, spannende Neuheiten und auserlesene Destillate

Ein reichhaltiges und gehobenes F&B-Angebot

Spannende Unterhaltung mit einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm

Grosser Big-Smoke-Wettbewerb mit tollen Preisen

Big Smoke 2020

4. Juli, Pferderennbahn Dielsdorf
Mit exklusivem Pferderennen

www.bigsmoke.ch

Erstmals mit dem Big Alpine Smoke und der offiziellen Qualifikation zur Cigar Smoking World Championship.

Veranstalter: Edition Salz&Pfeffer AG, Blum Hauser Gastronomie GmbH

Die Seele von CARLOS ANDRÉ: Petra Lindenschmidt.

Foto: Agentur Schneider-Press/Erwin Schneider

Petra Lindenschmidt ist die Seele von CARLOS ANDRÉ. Die erfahrene Marketing-Managerin ist seit 1993 mit dem Bünder Traditionsunternehmen Arnold André verbunden. Sie hat dessen Einführung des Longfiller-Segments im Jahre 1996 als Distributionspartner diverser Longfiller-Hersteller, z. B. La Aurora, führend mitgestaltet und war verantwortlich für alle Marken der Oettinger Davidoff AG auf dem deutschen Markt. Seit 2017 ist sie Vice President Arnold André Dominicana.

Die neue Serie CAST OFF.

CARLOS ANDRÉ
EXPRESSION FOR PASSION

CARLOS ANDRÉ CAST OFF

WENN DER GESCHMACK NEUE WELTEN ENTDECKT...

www.carlos-andre.de

Sie sind die Seele der Zigarrenmarke CARLOS ANDRÉ. Was hat Sie inspiriert, um die Marke zu schaffen?

Zum einen die Vision unseres Firmeninhabers in siebter Generation, Axel-Georg André, von einer exklusiven, handgefertigten Premium-Zigarre für die Freunde des Hauses. Zum anderen die Möglichkeit und das damit in mich gesetzte Vertrauen, eine moderne, innovative Marke mit Esprit und individuellem Zigarrencharakter zu schaffen. Und natürlich unsere Kunden und Kundinnen. Ich freue mich immer auf die Momente des gemeinsamen Genusses.

Es ist hochmotivierend, für sie genussvolle und interessante Zigarrenkreationen zu entwickeln, die Freude bereiten, wenn man sie in den Händen hält, sie erlebt und entdeckt. Dazu gehören die Optik, die Erfahrung der Berührung und die olfaktorische Stimulation genauso wie der Geschmack - ein raffiniertes Zusammenspiel erlesener Tabake, die anregen, sie zu berühren, den Duft einzuatmen, die eine Spannung aufbauen und stimulieren bevor der erste Zug genossen wird.

Das haben wir mit der CARLOS ANDRÉ realisiert, sie steht für die Brücke zwischen geschichtsträchtiger Tradition eines über 200 Jahre alten Familienunternehmens und Moderne. Darum ist sie benannt nach dem jüngsten Sohn unseres Firmeninhabers, signalisiert sowohl die zukünftige, 8. André-Generation, als auch die Verbundenheit zur Familie und ist Ausdruck generationsübergreifender Leidenschaft, wie im Marken-Claim „Expression for Passion“ zum Ausdruck gebracht wird: ein enorm authentisches, leidenschaftlich handgemachtes Produkt.

Die Manufaktur auf der Dom. Republik.

Welche Eindrücke haben Sie als Vice President A. André Dominicana S.R.L. in der Dominikanischen Republik begleitet?

Unser Unternehmen trägt eine faszinierende Wandlungsfähigkeit in sich. Es verändert seine Produkte angesichts neuer Herausforderungen analog zu unserer sich ständig ändernden Gesellschaft. Und unser Werk in Santiago de los Caballeros, Arnold André Dominicana, ist das beste Beispiel dafür. Es besteht gerade mal seit 2011, ist „State of the Art“, beschäftigt mittlerweile schon über 400 Mitarbeiter und ist in der Dominikanischen Republik sozial hoch anerkannt. Es ist ein Symbol dafür, wie wir den immer individueller werdenden Wünsche unserer Kunden gerecht werden. Hier geht es um echten Kulturwandel in unserer Zigarrenherstellung: seit 2015 fertigen wir dort auch unsere eigenen, handgerollten Longfiller. Dieser Bereich ist also noch sehr jung und gestalterisch flexibel. Somit können viele eigene Ideen in die Entwicklung neuer, moderner Marken fließen. Das ist spannend.

Vor allem die Menschen, mit denen ich in der Dominikanischen Republik zusammenarbeite, sind eine Erfahrung, die ich nicht missen möchte. Man kann als Europäer viel von ihnen lernen und in die Kultur einzutauchen ist enorm bereichernd. Es zählen dort andere Werte. Auch die Hingabe und die Liebe zu dem Produkt, das wir für unsere Kunden kreieren, sind einzigartig. Für mich ist es immer eine hochinteressante und aufregende Zeit, wenn ich dort bin und wir gemeinsam an neuen Zigarrenkompositionen arbeiten.

Die Firma Arnold André ist bislang für Shortfiller bekannt gewesen. Andere Zigarrenfirmen wollten auch in das Premiumgeschäft einsteigen und sind gescheitert (z.B. Dannemann). Andere hingegen haben es geschafft (z.B. Villiger und Agio). Was haben Sie unternommen, damit die neue Marke CARLOS ANDRÉ kein Flop wird?

CARLOS ANDRÉ zielt nicht darauf ab, ein Mainstream-Produkt zu kreieren, sondern eine Zigarre für dynamische, junge und junggebliebene Individualisten, die für neue Geschmacksimpulse offen sind und diese zu schätzen wissen. Mit einem modernen Konzept und authentischen Produkten werden Genießer Teil des engsten Freundeskreises der Familie, egal ob langjähriger Aficionado oder Neuankömmling in der Zigarrenwelt. Natürlich haben Qualität, Geschmack und Aroma oberste Priorität, darüber hinaus möchten wir aber ein Erlebnis für alle Sinne schaffen. Das demonstrieren und arbeiten wir gezielt in all unseren Aktivitäten heraus – beispielsweise in innovativen Inszenierungen in Farbe und Material bei der Produktpräsentation. Wir legen Wert auf ein Erlebnis, das nicht erst mit dem Genuss der Zigarre anfängt, sondern schon vorher inspiriert. Highlights setzen wir mit den CARLOS ANDRÉ Collector´s Cut Editionen: Zigarren-Schätze, die wir in unregelmäßigen Abständen streng limitiert anbieten. Fortlaufend nummeriert, mit einem individuellen Zusatznamen und der Unterschrift von Axel-Georg André auf jeder Schatulle sind sie einzigartige Sammlerstücke.

Ihre Firma investiert weiter in CARLOS ANDRÉ. Es gibt eine Geheimnis umwitterte neue Linie. Was mögen Sie uns darüber erzählen?

Das Geheimnis wird gerade gelüftet und CARLOS ANDRÉ macht einen weiteren Schritt in die Zukunft des Zigarrengenusses. Mit der Cast Off-Serie präsentieren wir seit Anfang März die wunderbare Ergänzung zur Airborne-Serie. Eine nuancenreiche, harmonisch ausbalancierte Zigarre mit vibrierenden Aromen, die bewusst auf feine, sinnliche Komplexität setzt und die Stärke meidet - ein tiefgründiger, fein-aromatischer Genuss in perfekter Harmonie. Auch optisch ergänzt das souveräne Schwarz der Cast Off-Serie das anregende Rot der Airborne-Serie perfekt.

Der Begriff „Cast off“ stammt aus der Seglersprache, neben dem Fliegen die zweite persönliche Leidenschaft von Axel-Georg André. „Cast Off“ bezeichnet den Moment des Ablegens, eine Hommage an die freie und ungezwungene Atmosphäre auf See und ist auch hier Sinnbild für einen besonderen Genussmoment - wenn die Gedanken mit den Wellen auf Reisen gehen, die eindrucksvolle Natur ihre Wirkung entfaltet und noch ferne Ziele plötzlich klar zu sehen sind.

Wann fangen Sie am Morgen an zu arbeiten? Wann machen Sie Feierabend?

Da ich nicht nur in meinem Büro in Bünde arbeite, sondern der Reiseanteil bei meinen Aktivitäten sehr hoch ist - u.a. bin ich regelmäßig in unserem Werk in der Dominikanischen Republik - muss ich sehr flexibel sein. Auch mein Feierabend ist von daher sehr unterschiedlich - mein Tag beginnt aber auf jeden Fall nicht, bevor ich eine Tasse Kaffee in Ruhe genossen habe und endet abends in der Regel mit einem guten Glas Wein und einer CARLOS ANDRÉ.

Wenn man eine Marke erschafft, hat man sicher auch schlaflose Nächte. Welche schlaflose Nacht war bei Ihnen die schlimmste und welche Gedanken zermürbten Sie in dieser Nacht?

Zermürben können mich Gedanken grundsätzlich nie, nur fordern! Eine neue Marke ist eine große Chance, etwas Bleibendes zu schaffen. Es ist ein unglaublich spannender, intensiver und kreativer Prozess, der für mich bei CARLOS ANDRÉ mit sehr viel Enthusiasmus und Herzblut verbunden war. Ich gehöre zu den Menschen, die nachts am produktivsten sind: hier kommen mir die besten Ideen – oft unkonventionell aber immer inspirierend, von daher habe ich diese Zeit rückblickend sehr genossen.

Machen wir ein Assoziations-Spielchen. Ich gebe Ihnen ein Wort vor und Sie antworten SPONTAN mit einem Wort. Bereit?

> Zigarre: Leidenschaft
> Carlos: André
> Nacht: Inspiration
> Lindenschmidt: Enthusiasmus

Welche Story möchten Sie den Lesern von ZigarrenZone noch mitteilen zum Thema CARLOS ANDRÉ oder allgemein zum Thema Zigarren?

Dann möchte ich Ihnen etwas Lustiges erzählen - eine kleine Story aus Reims/Frankreich: Unter dem Label „CARLOS ANDRÉ Cooking for Friends“ gehen wir zweimal im Jahr mit prominenten Zeitgenossen auf unvergessliche Genussreisen, um ihnen und den Medien unsere Neuheiten vorzustellen. Meistens dürfen sie diese Zigarren probieren, bevor sie auf den Markt kommen.

Die Basis ist dabei ein origineller Kochkurs, bei dem unter Anleitung eines für die Region berühmten Küchenchefs zusammen gekocht wird. Sogar Schauspieler, Dokumentarfilmer, Umweltschützer, absoluter Nicht-Koch, dafür aber passionierter Zigarrenliebhaber Hannes Jaenicke hat dabei gelernt, wie man Kartoffeln schält. Auch Land und Leute werden erkundet in den unterschiedlichen, interessanten Regionen, von Sylt über Graz bis Portopiccolo. Reims allerdings wird unvergesslich bleiben: Wir waren eingeladen, den Champagner der berühmten Familie Barons de Rothschild kennenzulernen und Gastgeber war kein Geringerer als der 48-jährige Julien de Beaumarchais de Rothschild, der jüngste Sohn von Baronin Philippine de Rothschild.

Er war perfekt, humorvoll und sehr offen, genoss sichtlich die Zigarren und unsere illustre Gesellschaft. Vom Kochkurs, an dem er nach unserem gemeinsamen Abend unbedingt am nächsten Tag mit unseren deutschen Schauspielern teilnehmen wollte, war er derart begeistert, dass er seinen Flieger verpasste und zu spät zu einer Hochzeit seiner adeligen Verwandtschaft kam ... Und unsere prominenten Gäste schwärmen immer wieder davon, dass sie mit einem echten, noch dazu einem so berühmten und Witze erzählenden Baron gekocht haben. Ein Erlebnis, das man, wie alle unsere Reisen, nicht kaufen kann.

Herzlichen Dank für Ihre Zeit und weiterhin viel Genuss Frau Lindenschmidt :)

SMOKE AN

DANA - DIE GENTLE-LADY

FLIPPT AUS!

D THE CITY

Y -

Mein Name ist Dana und ich betreibe mit meinem Mann das Zigarren-fachgeschäft Gentlemans Cigars & More in Goldach im Kanton St. Gallen. Meine Arbeit ist auch meine Leidenschaft. Zigarren sind schon lange nicht mehr bloss Männersache. Nein wir Frauen verstehen es auch etwas zu geniessen. Ich selbst bin eine vielbeschäftigte Frau und stehe den ganzen Tag unter Spannung. Deshalb ist es für mich ein Muss am Abend nach getaner Arbeit eine Zigarre zu geniessen. Das passende Getränk darf da natürlich auch nicht fehlen. Meine Belohnung muss schliesslich perfekt sein. Das hab ich mir verdient.

Fotos von Dana: Delia, ihre Tochter.

Dana - Gentle-Lady

Gerade heute Abend gönne ich mir eine Plasencia Sixto II. Eine fantastische Zigarre. Das Spezielle an ihr ist, dass sie 6-eckig ist. Das Format nennt sich Hexagono. Plasencia hat sich da nicht lumpen lassen. Sie haben auf ihre besten Tabake zurückgegriffen, bei denen jeder mindesten 9 Jahre alt ist. Sie ist eine mittel bis kräftige Zigarre und hat ein 60er-Ringmass und ist 152mm lang. Ein Vergnügen bis zu 2 Stunden. Ja, richtig gelesen. Das brauche ich heute. **Ich hatte nicht den besten Tag. Angefangen hat er damit, dass der Kaffe aus war. Nach sehr unschönen Herumfluchen, musste ich feststellen, dass ich selbst der Idiot war, der die letzten Bohnen nachgefüllt hat und vergessen hat es auf die Einkaufsliste zu schreiben. Zugeben würde ich es aber trotzdem nicht.**

Nun gut, ich bin also später im Geschäft und begrüsse meine Schätzchen im Humidor. Kontrolliere die Feuchtigkeit und Temperatur. Dann kommt Kuba an die Reihe. Ich überprüfe die neuste Lieferung. Wir kontrollieren alle einzelnen Zigarren nach Rissen oder sonstigen Defekten, bevor sie zum Verkauf ins Regal kommen.

Dana flippt aus!

Dann passiert es! Ihr müsst jetzt stark bleiben... Mir fällt eine Cohiba Siglo 6 auf den Boden! **In Zeitlupe schreie ich: Neeeeeiiiiin und schaue ihr zu wie sie auf den Boden fällt. Ich beuge mich zu ihr, nehme sie auf und betrachte die Katastrophe.**

So ein seltenes Exemplar und ich behandle sie wie einen billigen Stumpen, welcher so einen Sturz wahrscheinlich noch überleben würde. Diagnose: Tod durch Riss. Ich könnte genauso gut einen „Fuffi“ ins Klo werfen. Es macht keinen Unterschied. Das Schlimmste an der Geschichte ist, dass ich nun meinem Geschäftspartner/Ehemann erklären muss, **dass „Miss Perfect“ einen Fehler unterlaufen ist. Ich hasse das! Der Oberlehrer wird mir einen Vortrag halten und es sowas von geniessen. Ach, das werde ich noch wochenlang zu hören kriegen.** Also, ich rauche nun meine Sixto II und schmelze dahin. Sie ist eine Puro Nicaragua, hat ein wunderschön öliges Deckblatt und bietet eine gewaltige Vielfallt an Aromen wie Capucchino, Schockolade, Pfeffer, gerösteten Nüssen, Minze und auch etwas Anis. Ich entspanne mich nun beim 2. Drittel und sie geht von pfeffrig ins nussige über. Es ist Zeit für den Rum. Zu so einer luxuriösen Zigarre passt für mich der A. H. Riise Non Plus Ultra Black Edition einfach wie die starke Frau hinter dem grossen Mann. Obwohl das heutzutage eher umgekehrt ist. Aber das ist ein anderes Thema. Der Rum ist die reinste Geschmacksexplosion. Man schmeckt sofort die würzige Melasse, einen Hauch Zedernholz, die Aromen der stark ausgekohlten Eichenfässern. Im Gaumen sehr fruchtig, Karamell und Vanille. Der Abgang zieht sich wunderbar in die Länge. Traumhaft. Wem das nicht schmeckt, dem ist nicht zu helfen!

Ich werde in meiner Genuss- und Geschmacksvielfalt von einer Frage gestört: „Darf ich auch mal an Deiner Zigarre ziehen?“ Tja, einer der Vorteile nicht verheiratet zu sein ist, dass man mit niemanden seine Zigarre teilen muss. Was Dein ist, ist auch mein und bla, bla, bla...

Gentleman’s Cigars & More GmbH / Blumenstrasse 25 / CH-9403 Goldach

www.gentlemanscigars.ch

www.facebook.com/gentlemanscigars

www.instagram.com/gentlemanscigars

A.H. RIISE
NON
PLUS
ULTRA

Konstanzerstrasse 6
CH-8280 Kreuzlingen

Neumarkt 4 / 1. OG
CH-9000 St. Gallen

50 Genuss ist ...

UrsPortmann

das führende Tabakwaren Fachgeschäft seit 1970

www.portmanntabak.ch

THE ROYAL CIGAR COMPANY
YOUR PARTNER FOR PREMIUM CIGARS

Im Schweizer Fachhandel erhältlich
www.cigarcompany.ch/charatan

GLENCAIRN

Whisky und Zigarre

Crazy Monkey Cigar und Seven Seals aus der Schweiz

Ich habe mich ganz besonders gefreut auf Crazy Monkey Tasting und Seven Seals Pairing. Crazy Monkey ist eine Erfolgsgeschichte sondergleichen (hier der Artikel auf ZigarrenZone). Verkostet habe ich den Peatet Single Malt Port Wood Finish.

Fact Sheet in Punkten

- Verkostete Zigarren: 8 Stk.
- Qualität Deckblatt: 5/5 (perfekt)
- Qualität Rollen: 4/5 (sehr gut)
- Zugwiderstand: 3/5 (optimal)
- Abbrand: Gleichmässig. Ab und zu Wellenbrand der sich von selbst korrigiert.
- Brennverhalten: Sie glimmt lange und unkompliziert.
- Asche: 3/5 (fest, etwas flockig)
- Format: Big Robusto (127 mm Länge, Ring 58 = 20,4 mm)
- Deckblatt: Ecuador
- Umblatt & Filler: Nicaragua

Zur Zigarre: Persönliche Eindrücke im Geschmack

Erste Hälfte

- Cremig, nussig, leicht Zartbitter, leichte Säure, etwas Süsse. Herausragende Balance!
- Retronasal Holz und Nuss
- Stärke 3/5

Zweite Hälfte

- Etwa doppelte Steigerung im Geschmack: Cremig, nussig, leicht Zartbitter, leichte Säure, etwas Süsse. Wirklich exzellente Balance!
- Retronasal viel Holz, etwas Leder und etwas Nuss
- Stärke 3/5

Empfehlung Akklimatisierung: 3 Wochen nach Kauf.

Das Pairing mit Seven Seals Peatet Single Malt Port Wood Finish

Ein Schweizer Produkt mit den besten Wertungen von Whisky Experten. Der Whisky ist süsslich und hat wenig und eine sehr angenehme Schärfe. Die Schärfe brennt nicht. Sobald die sanfte Schärfe auf der Zunge und am Gaumen abgeklungen ist: Die Zigarre entwickelt einen "tieferen" zartbitteren und süsslichen Geschmack. Der Abgang in Kombination mit dem Seven Seals Whisky (Port Wood Finish) ist geprägt von einer vollmundigen Süsse. Absolut geniale Kombination und ein Genuss von höchstem Ausmass.

Non Cuba Zigarren und die wichtige Akklimatisierung

Fakt ist: Du weisst nicht, wann die Zigarre importiert und wie lange ihre Ruhephase beim Importeur war. Du weisst auch nicht, wie lange die Ruhephase beim Händler war. Die Zigarren haben nach ihrem Transport aus den Tropen zu uns nach Europa einen Schock. Sie müssen sich zuerst akklimatisieren. Die Branche ist verkaufsorientiert. Die Zigarren müssen schnell in den Handel gelangen. Daher kann es vorkommen, dass sie nicht so schmecken, wie sie eigentlich schmecken sollten. Ich empfehle eine generelle Akklimatisierung in deinem Humidor von mindestens 2 Wochen nach dem Kauf. Je nach Marke und Serie auch länger, was ich in diesem Artikel hervorhebe.

Falls du Einzelexemplare kaufst

Lege die Zigarre mit dem Cellophan in den Humidor. Falls deine Zigarre kein Cellophan hat: Lege sie in Tubos und dann in den Humidor. Oder du packst die Einzelexemplare in einen Zippo Beutel und machst ein kleines Boveda hinein. Das legst du dann verschlossen in den Humidor. Zigarren, die offen ohne Cellophan oder Kiste gelagert werden, verlieren sehr rasch an Geschmack.
Das ist in diesem Artikel mit Experimenten nachgewiesen.

Fazit

Der Schweizer Whisky Peatet Single Malt Port Wood Finish ist ein Hochgenuss mit dieser exzellenten Crazy Monkey Cigar. Kaufempfehlung: Auf jeden Fall!

Habanos
D.O.P.
DENOMINACIÓN DE ORIGEN PROTEGIDA
5TH AVENUE PRODUCTS
EXCLUSIVE IMPORTER OF HABANOS
GERMANY - AUSTRIA - POLAND
www.5thavenue.de

Dieser und über 100 weitere Humidore, Accessoires, Spirituosen und Zigarren sind auf

www.zigarrenversand.ch

erhältlich.

- Bonusprogramm
- Zigarren Filter
- Top Aktionen
- Kauf auf Rechnung
- Einzelzigarren
- Schneller Versand

Schatz aus Nicaragua

VILLIGER macht exzellente Premium Zigarren. Das wissen nicht so viel Zigarren Aficionados. In diesem Zigarren.Zone Report erlebst du warum die "La Meridiana" eine exzellente Wahl für deinen nächsten Smoke ist. Als ich anlässlich eines meiner LHS Late Hour Smoke eine CORRIDA HONDURAS in der Blindverkostung hatte, war der Tenor der Teilnehmer wie folgt: "Das ist eine ausgezeichnete Zigarre. Sehr aromareich. Sehr ausbalanciert. Exzellent." Als ich nach der Blindverkostung das Geheimnis lüftete und sagte, dass der Hersteller VILLIGER sei, war das Staunen mehr als gross. "Was? Ich wusste gar nicht, dass VILLIGER so ausgezeichnete Zigarren macht", war die einheitliche Meinung.

Churchill

Short Churchill

Torpedo

Nicht umsonst erzielt die VILLIGER LA MERIDIANA bei Tastings durch ihre optimal abgestimmte Tabakkomposition regelmässig Spitzenbewertungen. Diese ehemalige cubanische Marke wird heute in einer der ältesten Zigarrenmanufakturen Nicaraguas (Joya de Nicaragua) für VILLIGER hergestellt und bietet vollmundigen und würzigen Rauchgenuss. Die VILLIGER LA MERIDIANA sind zwar kräftige Puros aus Nicaragua, bieten aber aufgrund der Verwendung eines milderen Deckblatts einen erstaunlich ausgewogenen Genuss. Die typischen schokoladigen Kaffeenoten sind erdig und tief, dabei weich abgerundet und vollmundig. Eine schöne, komplexe Aromenvielfalt, die kraftvoll, aber nie aufdringlich wird und die Liebhaber dieser Puros mit einer breit gefächerten Formatauswahl angenehm überrascht. Eine Puro ist ein Zigarre, die mit Tabak aus dem selben Land hergestellt wird. Hier ist es Nicaragua.

Gerollt wird diese außergewöhnliche Zigarre zu 100% aus Tabaken, die in Nicaragua angebaut und geerntet wurden. Man spricht in solchen Fällen von einem Puro. Das dunkelbraune, seidig matte Deckblatt in der Kombination mit einem fein darauf abgestimmten Umblatt, umschließt die Einlagetabake und führt den Raucher zu einer durchaus milden, aber schon sehr prägnanten Würze, die im Rauchverlauf im 2. Drittel noch etwas zunimmt. Wenn man mit dem Finger auf der Landkarte in Pinar del Rio auf Kuba startet, den Meridian nach Süden fährt, erreicht man Jalapa und Esteli, dem Herz der Cigarrenindustrie in Nicaragua. Viele der „bekanntesten und erfolgreichen“ Hersteller von edlen handgemachten Zigarren in Nicaragua schwören auf ihn. Die Rede ist vom herzhaft kräftigen, dunkelbraunen Tabak aus Nicaragua mit seinen würzigen und großen Blättern, von denen es heißt, „closest“ to Cuba.

Die Tabakkultur, die mittlerweile in Esteli ihren sehr erfolgreichen Einzug gehalten hat, die Tabake des Esteli Valley und des Tals von Jalapa im Hochland an der Grenze zu Honduras, in der Kombination mit den vielen großen Tabakfamilien mit ihren kubanischen Wurzeln, das sind die Bausteine für einen der besten Plätze auf der Welt, edle handgerollte Zigarren mit viel Aroma und einer angenehmen Würze herzustellen.

VILLIGER
LA
MERIDIANA

JETZT IN UNSEREM VILLIGER SHOP
(WWW.VILLIGER-SHOP.CH) ERHÄLTLICH!

SMOKY WHISKY
SPIRITS SELECTION
Médaille d'Or 2019 Gold Medal
LANGATUN
SWISS PREMIUM SINGLE MALT
OLD BEAR
CLASSIC WHISKY
Médaille d'Or 2019 Gold Medal
LANGATUN
THE SWISS SINGLE MALT
OLD DEER

Ausgezeichnet!

Der Schweizer Spirituosenproduzent, die Langatun Distillery AG, gewinnt mehrere weltweit bekannte Auszeichnungen.

Die Schweizer Single Malt Whiskys von der Langatun Distillery wurden mit Gold bei dem Spirit Selection Concours Mondial de Bruxelles 2019 und Jim Murray's Whisky Bible 2020 ausgezeichnet.
Anlässlich seines 20-jährigen Bestehens fand vom 23. bis 25. August 2019 in Fenyang - China der Wanderwettbewerb der Spirits Selection by Concours Mondial de Bruxelles statt. Renommierte Juroren, die international für ihre Fähigkeit, Wein und Spirituosen zu beurteilen, bekannt sind, werden strengstens für den Wettbewerb ausgewählt. Sie sind internationale Einkäufer und Verlader, Ingenieure und Önologen, Journalisten, Kritiker, Forscher und Vertreter von Industrieverbänden. Zum ersten Mal nahm die Langatun Distillery an diesem Wettbewerb teil und gewann mit zwei mehrfach preisgekrönten Single Malts, dem Langatun "Old Deer" und dem Langatun "Old Bear", zwei goldene Medaillen.

Die Gewinner des Spirit Selection Concours Mondial de Bruxelles.

Die Gewinner der Jim Murray's Whisky Bible Gold Liquid Award 2020.

Kurz nach den erfolgten Auszeichnungen von Spirits Selection Concours Mondial de Bruxelles wurden vier Langatun Single Malts Whiskys als Jim Murray's Whisky Bible Liquid Gold Award Winners 2020 ausgezeichnet, nämlich der Langatun Cardeira Cask Finish 95.5 Pt., der Langatun "Old Deer Cask Proof" 95.5 Pt., der Langatun Sherry Cask Finish 95.5 Pt. und der Langatun "Old Woodpecker Organic Whisky" 96 Pt. Die Jim Murray's Whisky Bible ist das umfassendste und gründlichste Handbuch der Whiskys der Welt, die je hergestellt wurden. Ehrlich, direkt und unabhängig, hat Jim Murray für diese 17. Ausgabe über 4700 Whiskys probiert und bewertet. Jim Murrays Whisky-Bibel bietet eine konkurrenzlose und unschätzbare Referenz für den Verbraucher, die Whisky-Industrie und den Getränkehandel gleichermassen.

Somit macht die Langatun Destillerie die Geschichte als der einzige Schweizer Spirituosenproduzent, welcher international so hoch punkten konnte.

Über die Langatun Distillery AG

Als Jakob Baumberger 1857 als frisch diplomierter Braumeister aus München in seine Heimat zurückkehrte, gründete er auf dem Bauernhof seines Vaters eine Destillerie, die er zusammen mit seinen Brüdern betrieb. 1983 wurde das Unternehmen an die Bierfirma Hürlimann verkauft. Die Aufhebung des Verbots für die Destillation von Getreide und Kartoffeln in der Schweiz im Jahr 1999 legte den Grundstein von Hans Baumberger III, die Vision seines Urgrossvaters fortzusetzten und handfertigten Langatun Single Malt Whiskys zu kreieren.

Nun ist die Langatun Distillery der grösste Whisky Produzent in der Schweiz. Die Firma hat 22 Mitarbeitern und wird in 19 Länder vertreten.

Die Langatun Distillery, Aarwangen.

The Chedi Andermatt und die Zigarrenschätze

Die Zigarre verkörpert Lebensfreude, ist Lifestyle, pure Rebellion und Meditation in einem. Und noch viel wichtiger: Ihr Genuss kennt weder Alter noch Budget. Entsprechend lädt das The Chedi Andermatt mit seiner Zigarrensammlung unter den wachsamen Augen von Marie Gerber ebenso den langjährigen Connaisseur wie auch den trendbewussten Hipster, den Gentleman und die coole Insta-Beauty zum gepflegten Paffen ein.

Über 400 verschiedene Zigarrenformate – alle nur denkbaren Formate und einige ganz besondere Schätze – stehen zur Auswahl. Gequalmt wird gewohnt stylisch – typisch The Chedi Andermatt – in der intimen The Cigar Library mit Blick auf den verglasten Humidor oder im lauschigen The Courtyard. Besonderes Gimmick: Das Hotel bietet beinahe alle Zigarren zum Einzelhandelspreis an. www.thechediandermatt.com

Do it your way – Genuss à la The Chedi Andermatt

Über Jahrhunderte hat sich die Zigarre als Lifestyle-Piece bewährt. Denn während am Anfang nur das hypnotische Glimmen lockt, ist es schon bald der Geschmack des Stolzen, Verwegenen, der zur glühenden Leidenschaft wird. Dieser Leidenschaft frönt auch das The Chedi Andermatt in vollen Zügen. Unter der fachkundigen Leitung der 26-jährigen Bar-Managerin und Zigarren-Liebhaberin Marie Gerber hat das Hotel die grösste Zigarrenauswahl in der Schweizer Hotellerie aufgebaut. «Heiligtum» des Hotels ist der begehbare, gläserne Humidor: ein Schrein des modernen Genusses. Hier finden sich schwer erhältliche Raritäten und Sondereditionen wie die extremst selten erhältliche Gurkha HMR His Majesty's Reserve, die prestigeträchtige Cohiba Behike 56, aber auch trendige Glimmstängel wie der «Schmutzige Hooligan» aus dem Hause Alec Bradley.

Alles, ausser gewöhnlich

Über 400 Formate aus den exotischsten Winkeln der Erde zählt das The Chedi Andermatt derzeit. Gut ein Drittel der Sammlung stammt aus Kuba, ein weiteres aus der Dominikanischen Republik. Insgesamt können Aficionadas und Aficionados unter Zigarren aus 15 Ländern wählen, darunter zum Beispiel Brasilien, Panama, Nicaragua und Honduras. Auch was die Qualität und Herstellung betrifft, ist alles vertreten: vom einfachen, box-gepressten Einsteigermodell bis zur handgerollten High-End-Variante.

Der Place-to-be

In der hauseigenen The Cigar Library mit zwölf Sitzplätzen darf gequalmt werden, was das Zeug hält. Entweder ganz in Gedanken versunken, bei einer gepflegten Fachsimpelei oder in geselliger Runde. Wer dagegen den Zigarrenrauch mit einer Brise Bergluft kombinieren will, wählt die chillige Atmosphäre des The Courtyard.

Die Gatekeeperin – Marie Gerber

Herrin über den Humidor ist Marie Gerber – eine der besten Barkeeperinnen der Schweiz und passionierte Zigarrenraucherin. Dabei war es die reine Neugier, die sie auf den Geschmack brachte. «Die Faszination trieb mich in das Zigarren-Metier. Ich wollte unbedingt wissen, wie es sich anfühlt und wie es schmeckt. Heute ist es pure Liebe, die ich immer wieder aufs Neue entdecke. Und ich habe gelernt, dass nicht nur Männer mit einem grossen Portemonnaie ein Faible für Zigarren haben. Das möchte ich weitergeben und die Begeisterung für dieses Produkt auch über das stereotype Klientel hinaus wecken», so Gerber. Dazu hat sie jüngst auch den «The Chedi Cigar Circle by Marie Gerber» ins Leben gerufen, an welchem Gäste bei regelmässigen Events in die feingeistige Welt der Zigarren eingeführt werden. Getreu dem Schweizer Sinn für Diskretion gilt im The Chedi Cigar Circle der Leitsatz: Was in Andermatt passiert, bleibt auch in Andermatt. Es wird gelacht, gefeiert und geraucht und das in cooler und unbeschwerter Atmosphäre. Gäste können ihre Zigarren- Experience online unter dem Hashtag #chedicc teilen.

Über The Chedi Andermatt

Umgeben von der wundervollen Natur und ganzjährigen Schönheit der Schweizer Alpen fügt sich The Chedi Andermatt elegant in die klassischen Ski-Chalets von Andermatt ein, die das Bild dieses zeitlos charmanten Orts im Urserntal prägen. Entworfen vom renommierten Architekten Jean-Michel Gathy von Denniston Architects, verbindet sich im 2013 eröffneten 5-Sterne-Deluxe-Hotel der authentische alpine Chic der Schweiz perfekt mit asiatischem Stil. Traditionelle Materialien wie warme Hölzer und Naturstein schaffen eine intime und stilvolle Atmosphäre. Diese spiegelt sich in den 123 geräumigen Gästezimmern und Suiten ebenso wie in den hotelumfassenden Einrichtungen wider. Dazu zählen: The Restaurant, The Japanese Restaurant, The Chalet (nur in den Wintermonaten geöffnet), The Bar and Living Room, The Lobby, The Courtyard, The Wine and Cigar Library sowie der 2'400 Quadratmeter grosse The Spa and Health Club. Mit dem Gourmet-Restaurant «The Japanese by The Chedi Andermatt» auf 2300 m. ü. M. betreibt das Hotel zudem das höchstgelegenste japanische Restaurant der Schweiz. Der bekannte Hotel- und Gastroführer GaultMillau kürte The Chedi Andermatt zum Hotel des Jahres 2017 und im renommierten Hotelrating von Karl Wild wurde das 5-Sterne-Deluxe-Hotel zum besten Ferienhotel 2018/19 der Schweiz gewählt. Zudem ist The Japanese Restaurant seit 2017 mit einem Michelin-Stern ausgezeichnet.

www.thechediandermatt.com

Kommt es auf die Größe an?

Hi, ich bin Babs.

Ich bin Babs, immer 29 Jahre alt (egal welches Jahr ist) und leidenschaftliche Zigarren-Genießerin. Ich rauche seit ca. 2014 Zigarren, was eher einem Zufall geschuldet ist. Hauptsächlich genieße ich meine Zigarren mit meiner vielbärtigeren Hälfte Alex zu Hause in unserer Lounge, aber auch gerne auf Events mit alten und neuen Freunden.

Mit Laubrollenzierde haben Alex und ich unser Hobby auch zum Nebenerwerb gemacht und produzieren Accessoires für Zigarrenliebhaber.

Eine Frage, die sich Männer seit Menschengedenken stellen ist die, ob es auf die Größe ankommt. Ein Kollege sagt ja immer das Hin- und Her macht die Meter.... aber ich schweife ab. Wir wollen ja über Zigarren reden. Ein Phänomen, das ich in den amerikanischen Zigarrengruppen immer wieder antreffe ist, dass dort die Herren (aber auch die Damen) gerne zu sehr großen Formaten greifen. Hierzulande sieht man das eher bei Anfängern. Anfänger haben das vielleicht in einem Film gesehen oder meinen, wenn schon Zigarre, dann richtig. Aber ist es immer so, dass man dann mehr für sein Geld bekommt? Ist so ein Riesenteil im Gesicht immer eindrucksvoll? Darauf ein klares Jein. Große Formate haben meiner Meinung nach einige Nachteile. Durch den langen Weg, den der Rauch zurücklegen muss, kommt er beim Genießer eher kalt an, zumindest aber anders temperiert als gewohnt. Das ist am Anfang gewöhnungsbedürftig. Außerdem steigt mit der Größe der Zigarre natürlich auch die Rauchdauer. Toll, könnte man jetzt sagen, dann hat man richtig was davon. Stimmt ja auch. Aber nach 3 Stunden finde ich wird es anstrengend. Wer nicht sehr geübt ist, der kann leicht Probleme mit dem Magen bekommen. Wichtiger als die Größe ist die Technik der Zigarrenroller*innen und der Blender (ich weiß genau, was ihr denkt, ihr Ferkel!). Eine Zigarre ist eine gute Zigarre, wenn die Zusammenstellung der Tabake und die Verarbeitung hervorragend sind.

Wann ist eine Zigarre denn eigentlich gut verarbeitet? Eine tolle Zigarre hat eine gute Feuerannahme und Rauchentwicklung. Es sollte sich nicht nach „Golfball durch Gartenschlauch saugen“ anfühlen. Das Deckblatt sollte natürlich nicht aufplatzen und die Zigarre sollte gleichmäßig abbrennen (bei Wind kann das aber auch bei guten Zigarren der Fall sein).

Eine Zigarre nach ihrem Durchmesser und ihrer Größe allein zu beurteilen ist also zu kurz gedacht

Große Zigarren pauschal abzulehnen muss aber auch nicht sein. Wenn man eine Zigarre ausgehen lässt und nach einer Weile die alte Asche entfernt und sie neu anfacht, macht das den meisten Zigarren wenig aus. Ich persönlich degasiere die Zigarre in so einem Fall, da sonst die ersten zwei, drei Züge etwas staubig schmecken. Somit kann man eine große Zigarre auch gut auf zwei Etappen rauchen. Natürlich sollte die Zeit dazwischen nicht allzu lang bemessen sein. Aber eine Stunde kann man sie gut und gerne liegen lassen.

So kann man einen schönen Sommernachmittag wunderbar mit einer großformatigen Zigarre auf dem Balkon verbringen. Überdimensionale Zigarren sollten auf jeden Fall aus den richtigen Gründen gekauft werden. Zum Beeindrucken beim Grillabend mit Freunden taugen sie meiner Meinung nach nicht. Wenn ihr sie nicht richtig genießen könnt und euch euer Grillabend wieder hoch kommt, habt ihr niemanden beeindruckt. Wenn man zu einem solch großen Format greift, sollte man sich auf die Zeit mit dieser Zigarre freuen. Es ist ein bisschen so, wie eine Familienpizza für sich alleine zu bestellen.

Wer nicht vorhat, eine solche Zigarre am Tag des Kaufs zu rauchen, sollte sich auch ein paar Gedanken über die Lagerung machen. Je nachdem, wie groß das Format ist, passt sie in keinen üblichen Humidor.

Und im Zweifelsfall kommt es eben doch nicht auf die Größe an.

the Woody
Mardi Gras
Rauchen ist tödlich
TACTICAL
NUCLEAR
PENGUIN

IMPRESSUM

ZigarrenZone GmbH
Vasilij Ratej
Spinnlerstrasse 2
4410 Liestal - Schweiz
genuss@zigarren.zone
+41 79 305 21 45

ERSCHEINUNGSWEISE

FlashCigar erscheint monatlich immer am letzten Sonntag des Monats um 8 Uhr Früh. Das Abonnement ist kostenlos: zigarren.zone/abo

BRANDED ENTERTAINMENT

Dank der Zigarrenbranche ist FlashCigar für den Leser kostenlos. In FlashCigar ist Werbung und Produktplatzierung enthalten.